



Pressemitteilung

Ihr Ansprechpartner:

Josef Ziegenfuß

Telefon: 0208 22626

Handy: 0178 5646663

Fax: 0208 22121

E-Mail: Josef.Ziegenfuss@t-online.de

Datum: 20.01.2018

Erfolgreicher Saisonstart für LAV Oberhausen

In Rhede fanden die ersten Hallenmeisterschaften der neuen LVN-Region Nord statt, zu dieser nun auch die Oberhausener Leichtathletik-Vereine gehören. Es galt sich in den Disziplinen 60-Meter-Sprint, 60-m-Hürdensprint, Weitsprung und Hochsprung zu messen. Angetreten waren alle Athletinnen und Athleten der Jahrgänge 2004 bis in die Erwachsenen-Klasse. Mit einigen neuen Bestleistungen, die auch zu Qualifikationen führten, erfreuten die Athleten ihre Trainer.

Jana Hoffmann (W 18) sicherte sich mit ihren 8,32 Sekunden (persönliche Bestleistung) über die 60 m die Fahrkarte für die Nordrheinmeisterschaften am kommenden Wochenende in Leverkusen. Dort wird sie auch die 200 Meter laufen. Brian Waklatsi (U 23) erreichte ebenfalls die Quali-Norm für Leverkusen, er benötigte für die 60 Meter nur 7,54 sek. Im Weitsprung erreichte er mit 6,17 m Rang zwei, beide Resultate waren persönliche Bestleistungen. Julia Tytsiak ging im Weitsprung trotz gerade erst auskurierter Grippe an den Start. Alle Versuche waren gültig, der weiteste landete bei guten 4,96 m. Florian Schürmann (U 18) war mit seiner Zeit von 8,19 sek für die 60 m nicht zufrieden.

Für Trainer Heinz-Werner Belke ist nach dem Abgang seines Schützlings Joshua Abuaku Richtung Frankfurt eine neue Zeit der Aufbauarbeit der Jugendlichen ab Jahrgang U 18 und älter angebrochen. „Hier zeichnet sich aber schon wieder gutes Potenzial ab, auf das die LAV aufbauen kann“, so der Oberhausener Trainer.

Bei den jüngsten Athletinnen (W 14) sicherte sich Mara Buschke über die 60 m Hürden in 11,45 sek den sechsten Platz vor Mariella Macaluso, die Elfte wurde (12,20 sek). Im Weitsprung landete Mara als Neunte (4,26 m) vor Mariella. Bei der M 14 starteten Raphael Frank und Laurenz Klever für die LAV. Raphael wurde starker Vize-Regionsmeister über die 60 m in überzeugenden 8,43 sek und sicherte sich somit die Norm für die Nordrhein-Hallenmeisterschaften im März (A-Norm). Die 60 m Hürden lief Laurenz in der Nordrhein-Hallen-B-Norm (11,39 sek) etwas schneller als Raphael (11,95 sek) und sicherte sich Platz vier vor seinem Vereinskollegen, der Fünfter wurde.

Trainer sind zufrieden

Ein ähnliches Bild ergab sich im Hochsprung, bei dem sich Laurenz mit übersprungenen 1,43 m überraschend den fünften Platz vor Raphael sicherte, der trotz kleiner Probleme 1,30 m übersprang. Fünfter wurde Laurenz auch im Weitsprung (4,63 m).

Joelle Fischer (W15) erreichte jeweils siebte Plätze im 60-m-Sprint (8,84 sek) und im Weitsprung (4,19 m). Im Hochsprung schaffte sie es auf Rang sechs mit übersprungenen 1,42 m, bei den 60 m Hürden kam sie als überzeugende Fünfte nach 10,67 sek ins Ziel. Diese Zeit entspricht ebenfalls der B-Norm für die Nordrhein-Hallenmeisterschaften. Pia Ligensa erreichte im Hoch- und Weitsprung zufriedenstellende achte Plätze (1,33 m/4,07 m) und lief die 60 m in 9,06 sek. Auch hier waren die Trainerinnen und Trainer Sabrina Berg, Melanie Fraas und Bastian Klette sehr zufrieden mit den Ergebnissen.